



**FFE**

FREIWILLIGE  
FEUERWEHR  
EROLZHEIM  
EROLZHEIM  
EROLZHEIM  
EROLZHEIM



# Jahresbericht

# 2018



# Inhaltsverzeichnis

|           |  |    |
|-----------|--|----|
| <b>1</b>  | <b>Totengedenken</b>   | 4  |
| <b>2</b>  | <b>Grußwort des Kommandanten</b>                             | 5  |
| <b>3</b>  | <b>Gemeinde Erolzheim</b>                                    | 6  |
| <b>4</b>  | <b>Organisation Feuerwehr Erolzheim</b>                      | 7  |
| 4.1       | Löschbezirk  | 7  |
| 4.2       | Organigramm der Feuerwehr Erolzheim                          | 8  |
| 4.3       | Mitglieder   | 9  |
| 4.4       | Ausbildungsstand/Lehrgänge                                   | 10 |
| 4.5       | Ehrungen und Beförderungen                                   | 11 |
| <b>5</b>  | <b>Jugendfeuerwehr</b>                                       | 12 |
| 5.1       | Mannschaft   | 12 |
| 5.2       | Jugendwartteam   | 12 |
| 5.3       | Proben und Aktionen  | 13 |
| <b>6</b>  | <b>Ehrenabteilung</b>  | 17 |
| <b>7</b>  | <b>Abteilung Edelbeuren</b>                                  | 18 |
| 7.1       | Einsätze Abteilung Edelbeuren                                | 19 |
| 7.2       | Aktivitäten Abteilung Edelbeuren                             | 19 |
| 7.2       | Aktueller Baufortschritt Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr | 20 |
| <b>8</b>  | <b>Ausrüstung</b>  | 22 |
| 8.1       | Fahrzeuge  | 22 |
| 8.2       | Gerätehaus   | 24 |
| <b>9</b>  | <b>Alarm- und Ausrückeordnung</b>                            | 25 |
| <b>10</b> | <b>Das Jahr 2018</b>   | 27 |
| 10.1      | Jahresabschlussfeier am 5. Januar                            | 27 |
| 10.2      | Narrensprung   | 28 |
| 10.3      | Hauptversammlung der Feuerwehr                               | 28 |
| 10.4      | Abnahme Leistungsabzeichen                                   | 29 |
| 10.5      | Kinderferienprogramm   | 30 |
| 10.6      | Familihtag   | 30 |
| 10.7      | Maschinisten-Fortbildung                                     | 30 |
| <b>11</b> | <b>Einsätze im Jahr 2018</b>                                 | 33 |
| 11.1      | Statistik  | 33 |
| 11.2      | Berichte zu ausgewählten Einsätzen                           | 34 |
| <b>12</b> | <b>Impressum</b>   | 39 |

***Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen  
und Abschied nehmen müssen.***

(Albert Schweitzer)

Am 15. Juni 2018 verstarb unser Kamerad

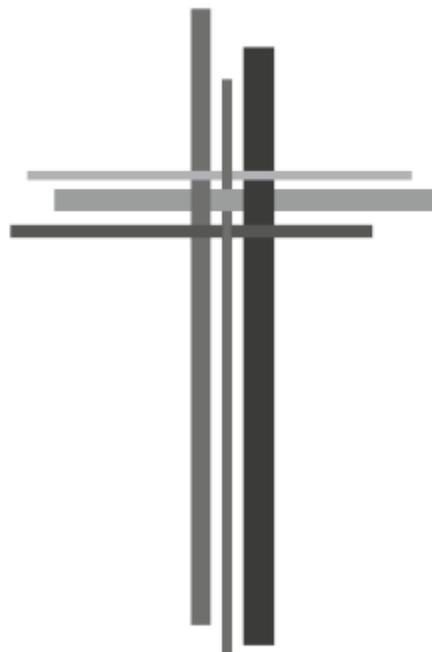
## **Ludwig Högerle**

im Alter von 79 Jahren.

Der Verstorbene war Mitglied der Feuerwehr Erolzheim, Abteilung Edelbeuren. Er war über 40 Jahre lang aktives Mitglied der Abteilung Edelbeuren. Im Jahre 1999 wechselte er in die Ehrenabteilung. Hier war er insgesamt 16 Jahre lang stellvertretender Leiter und danach bis zuletzt aktiv.

Durch seine offene, lustige und ehrliche Art war er im Kreise der Feuerwehr sehr beliebt.

Wir werden unserem Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.



## 2 Grußwort des Kommandanten

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

In den folgenden Seiten dieses Jahresberichts erhalten sie einen Überblick über das Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim.

Mit insgesamt 78 Einsätzen war das Jahr 2018 rückblickend ein normales Jahr. Dennoch waren die 76 aktiven Frauen und Männer der Gesamtfeuerwehr Erolzheim rund 2.600 Stunden im Einsatzdienst. Insgesamt wurden bei Einsätzen, Proben und Lehrgängen knapp 7.000 Stunden in den ehrenamtlichen Dienst der Feuerwehr investiert. Hierfür sei allen Feuerwehrangehörigen recht herzlich gedankt.

Bei der Jahreshauptversammlung stand die Wahl des Kommandanten an. Außerdem wurden einige Kameraden befördert.

Anfangs des Jahres beschäftigte viele der aktiven Kameraden die Übungen zu den Leistungsabzeichen. Erstmals in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim wurde das Leistungsabzeichen in Gold abgelegt. Auch in Bronze und Silber waren bei der Abnahme in Biberach Gruppen aus Erolzheim vertreten.

Die Ausschreibung des Kommandowagens wurde durch eine Projektgruppe in vielen Sitzungen ausgearbeitet. Nachdem der Gemeinderat der Beschaffung zugestimmt hatte, wurde die Ausschreibung vorangetrieben und mit der Verwaltung abgestimmt, sodass die Unterlagen in den nächsten Wochen ausgeschrieben werden können.

Für die Abteilung Edelbeuren wurden die Bereiche Unterbringung und Ausrüstung angegangen. Mit dem Bau des Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrhauses bekommen die Kameraden und auch die Einwohnerschaft ein tolles und zweckmäßiges Gebäude. In bisher rund 2.000 Stunden Eigenleistung wurde hier von den „Edelbeuern“ tatkräftig mit angepackt. Dies verdient Respekt und Anerkennung zugleich! Auch in Sachen Ausrüstung kann sich die Abteilung über ein neues Fahrzeug freuen.

Nach dem Weggang von Kreisbrandmeister Peter Frei wurde die Stelle neu ausgeschrieben. Frau Charlotte Ziller wurde vom Kreistag zur neuen Kreisbrandmeisterin gewählt und wird ihren Dienst zum 1. März beginnen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und hoffen, dass die anstehenden Projekte zeitnah in Angriff genommen werden. Vor allem die Neuausrichtung des Kreisfeuerlöschverbandes wird sicher eine wichtige und zukunftssträchtige Entscheidung für die Feuerwehren in unserem Landkreis werden.

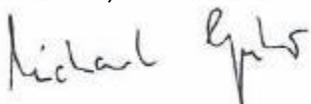
In diesem Jahresbericht möchte ich mich bei allen Angehörigen der Feuerwehr Erolzheim, dem Abteilungskommandanten, deren Stellvertreter, den Ausschussmitgliedern, Kreisausbildern und Führungskräften, meinen Stellvertretern und allen, die mich bei der täglichen Arbeit zum Wohle der Feuerwehr Erolzheim unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Familienangehörigen und unseren Kameradinnen und Kameraden, die unter Verzicht auf die eigenen Interessen oft den Erfordernissen der Feuerwehr Vorrang eingeräumt haben.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, mich bei den Firmen und Betrieben, bei denen unsere Feuerwehrangehörigen beschäftigt sind, zu bedanken. Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, die Angehörigen unserer Feuerwehr für die Aufgaben auch während Arbeits- und Dienstzeiten freizustellen.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr danken wir vor allem Herrn Bürgermeister Jochen Ackermann, den Damen und Herren des Gemeinderats sowie der Verwaltung und den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Erolzheim.

Ebenso danken wir unserem Kreisbrandmeister Peter Frei mit seinen beiden Stellvertretern Andreas Bochtler und Klaus Merz, Rainer Pfisterer, Grischa Anton Suiter und Alexander Becht vom Amt für Brand- und Katastrophenschutz. Weiter bedanken wir uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisfeuerwehrstelle, der Kreisgerätewerkstatt, dem Kreisfeuerlöschverband Biberach, den Angehörigen des DRK und des ASB und allen Feuerwehren des Landkreises Biberach für die immer gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Erolzheim, im März 2019



Michael Guter

Kommandant Freiwillige Feuerwehr Erolzheim

## 3 Gemeinde Erolzheim

Unsere lebendige und aufgeschlossene Gemeinde kann auf eine über 970-jährige Geschichte zurückblicken. Noch heute zutreffend ist ihre Beschreibung in der im Jahre 1862 gedruckten "Geschichte des Illertals" in der aufgeführt ist: "Da, wo das Illertal am breitesten, am fruchtbarsten und schönsten ist, liegt der sehr alte Ort Erolzheim, in neuester Zeit Marktflecken, freundlich an der sanft ansteigenden Anhöhe. Schloss und Kirche liegen auf dem nahen, etwas höher stehenden Hügel und ein angenehmer, leicht zu besteigender Fußpfad führt auf den herrlichen Kapellenberg, wo in alter grauer Zeit die Burg der Edlen von Erolzheim des Berges Spitze krönte., Die Entstehung und Entwicklung des Marktfleckens Erolzheim ist untrennbar mit seinem Schloss verbunden. Die legendäre Deutung des Namens "Erolzheim" lässt einen Ritter zur Zeit Otto's des Großen ein Rad von Marstetten nach Erolzheim rollen (er rollt's heim). Doch wenn schon Erolzheim in seinem Wappen ein achtspeichiges Rad führt, so ist diese Deutung dennoch eine Sage, die keinerlei Anspruch auf Wahrheit hat.

Der Haupterwerb der Bevölkerung lag über Jahrhunderte in der Landwirtschaft sowie in den ihr verwandten Gewerben. Im 19. Jahrhundert wurden in Erolzheim 4 Jahrmärkte als Vieh- und Krämermärkte abgehalten. Das Marktstandgeld stand hierbei gemeinschaftlich der Gemeinde und der Herrschaft zu. Im Gefolge der landwirtschaftlichen Vorrangstellung hatte die Gemeinde auch viele gewerbliche Unternehmen, wie z. B. Sattler, Rechenmacher, Schmied, Küfer, Hafner, Drechsler,... Ende des 19. Jahrhunderts befanden sich so in Erolzheim insgesamt 154 Gewerbetreibende. Noch heute nimmt Erolzheim im Dienstleistungs- und Einkaufsbereich eine Vorrangstellung ein.

**Bevölkerung: 3311 Einwohner**  
**Ortsteile**

|            |                |
|------------|----------------|
| Erolzheim  | 2840 Einwohner |
| Bechtenrot | 88 Einwohner   |
| Edelbeuren | 383 Einwohner  |

(Stand: 31.12.2018)

**Fläche**  
 26,31 km<sup>2</sup>  
**Höhe (Rathaus)**  
 554 m über NN

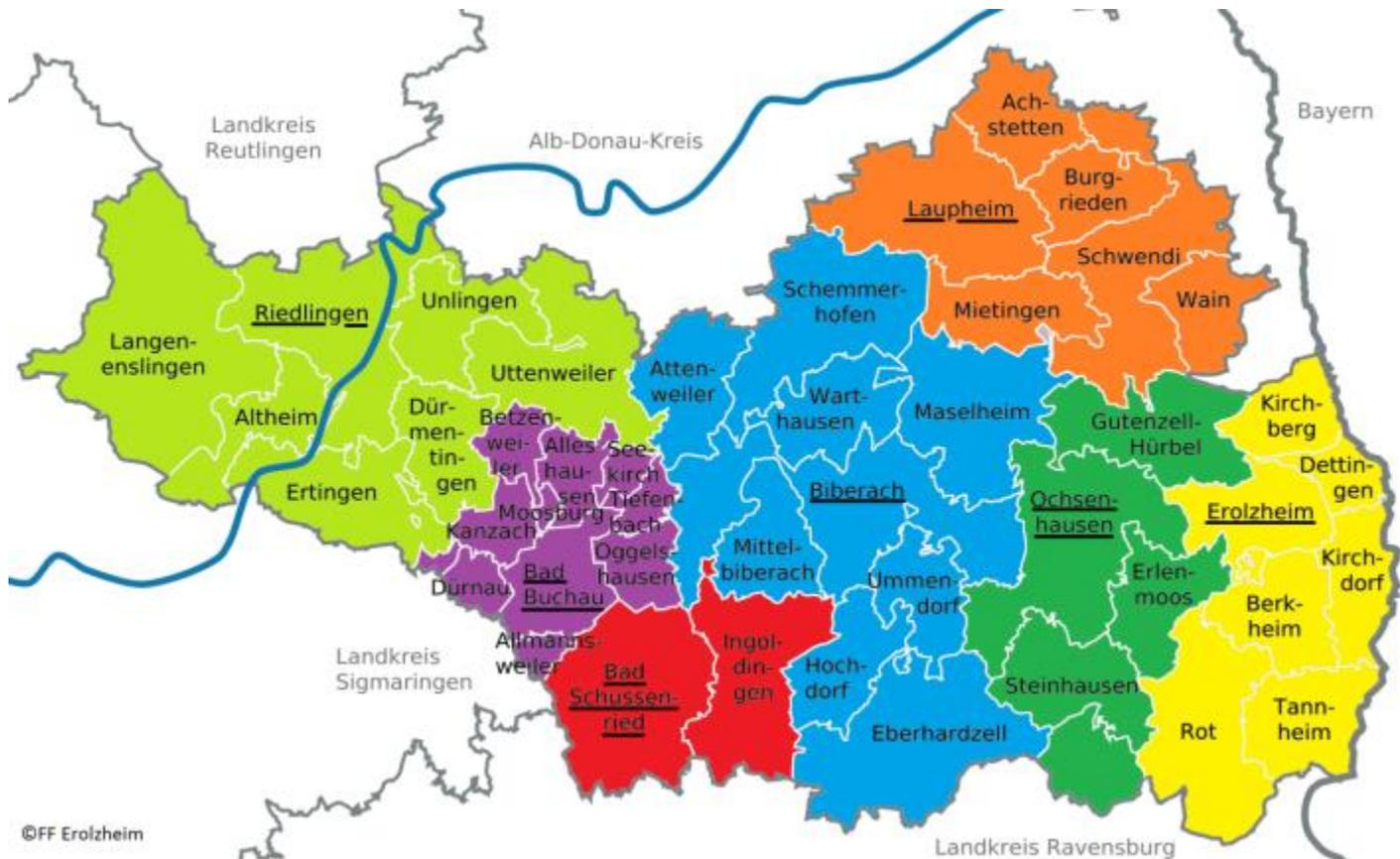


## 4 Organisation Feuerwehr Erolzheim

Der Landkreis Biberach ist in 7 Löschbezirke mit den Stützpunktfeuerwehren Biberach, Laupheim, Riedlingen, Bad Schussenried, Ochsenhausen, Bad Buchau und Erolzheim eingeteilt.

Der Unterhalt und die feuerwehrtechnische Ausrüstung der für die Überlandhilfe bestimmten Stützpunktfeuerwehren obliegt dem Kreisfeuerlöschverband der im Jahr 1945 gegründet wurde.

Zweck und Aufgabe des Verbandes ist die Sicherstellung der Überlandhilfe gemäß Feuerwehrgesetz und die Beschaffung, Unterhaltung und Benutzungsregelung gemeinsamer Feuerwehreinrichtungen (Aus- und Fortbildung, Atemschutz-Übungsanlage, Kreisgerätewerkstatt etc.)



### 4.1 Löschbezirk

Zum Löschbezirk der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim gehören die Gemeinden Kirchberg, Dettingen, Erolzheim, Kirchdorf, Berkheim, Tannheim und Rot a. d. Rot.

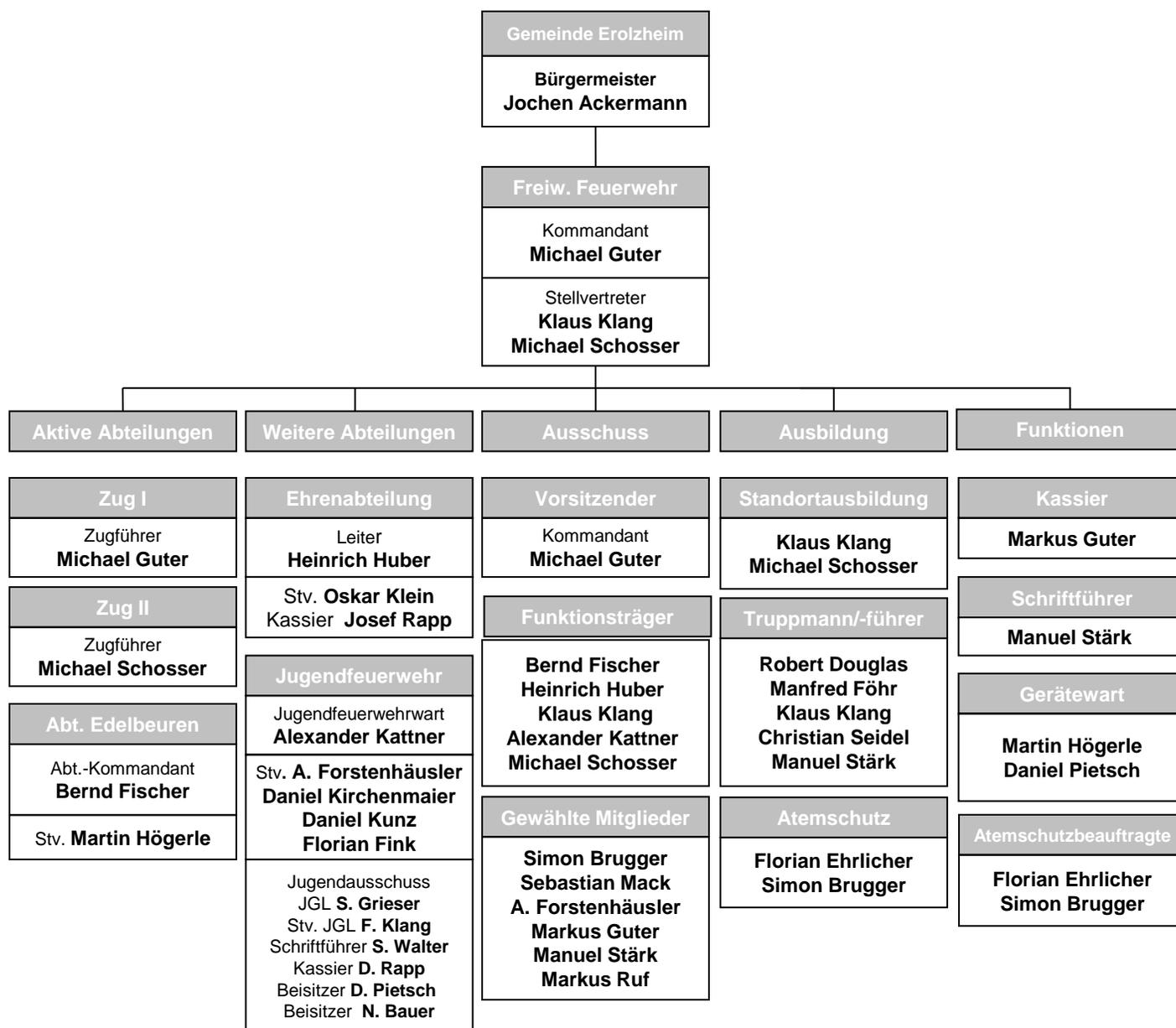
Der Löschbezirk hat eine Gesamtfläche von ca. 195 km<sup>2</sup> mit ca. 22.000 Einwohnern, was einer Einwohnerdichte von rund 100 Einwohnern pro km<sup>2</sup> entspricht.

#### Einige besondere Objekte im Löschbezirk:

- Schloss Erolzheim
- Mehrzweckhalle Erolzheim
- Schloss Tannheim
- Kloster Bonlanden
- Kloster Rot a. d. Rot
- Hochhaus Kirchdorf
- Flugplatz Tannheim
- verschiedene Industrie- und holzverarbeitende Betriebe
- Bahnlinie Memmingen – Leutkirch
- Bundesautobahn A7 Ulm -Kempten

## 4.2 Organigramm

Um einen reibungslosen und funktionierenden Ausbildungs- und Probenbetrieb, aber auch die Organisation der Feuerwehr Erolzheim allgemein zu bewältigen, bedarf es Personal das bereits ist, die jeweiligen Ämter auszuüben. Diese sind im nachfolgenden Organigramm der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim festgehalten:



**Der Feuerwehrausschuss im Jahr 2018:**

v.l.n.r.:

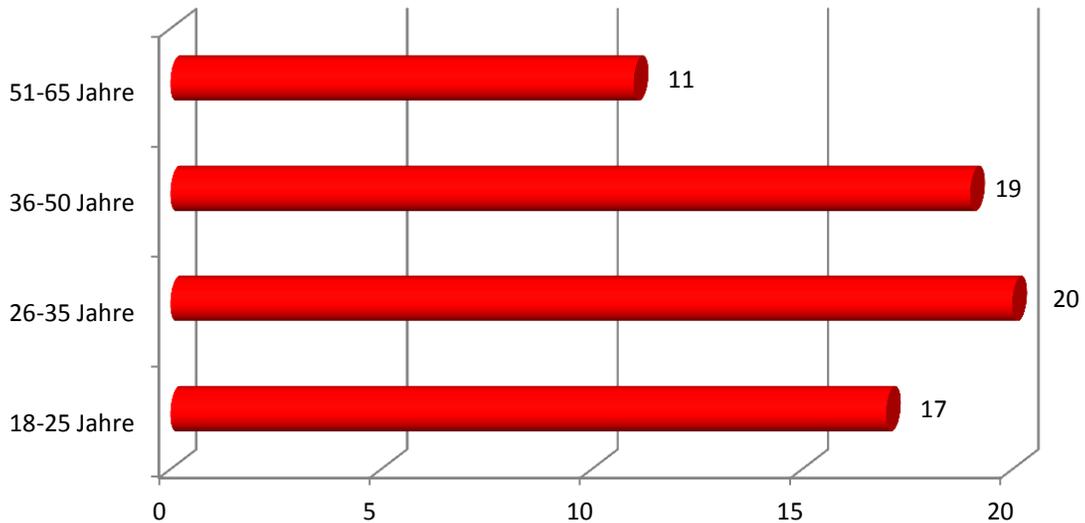
Sebastian Mack, Klaus Klang, Simon Brugger, Alexander Kattner, Heinrich Huber, Manuel Stärk, Michael Schosser, Markus Ruf, Bernd Fischer, Markus Guter, Andreas Forstehäusler, Michael Guter

4.3 Mitglieder



Einsatzabteilung Erolzheim vor dem Umkleideraum des Gerätehauses

4.3.1 Altersstruktur Feuerwehr Erolzheim



4.3.2 Übersicht der einzelnen Abteilungen

| Übersicht der einzelnen Abteilungen |        |        |
|-------------------------------------|--------|--------|
|                                     | Männer | Frauen |
| Abteilung Erolzheim                 | 60     | 3      |
| Abteilung Edelbeuren                | 9      |        |
| Ehrenabteilung                      | 24     |        |
| Jugendfeuerwehr                     | 18     | 3      |

## 4.3.3 Ausbildungsstand

| Ausbildungsstand       |    |
|------------------------|----|
| Verbandsführer         | 4  |
| Zugführer              | 9  |
| Gruppenführer          | 18 |
| Truppführer            | 56 |
| Truppmann              | 63 |
| Maschinist             | 39 |
| Atenschutzgeräteträger | 49 |
| Führungsgruppe         | 16 |
| Motorsägenlehrgang     | 28 |
| Gerätewarte            | 2  |
| Kreisausbilder         | 5  |
| Jugendleiter           | 5  |
| Notfallseelsorger      | 1  |

## 4.4 Lehrgänge

2018 wurde in Erolzheim ein Grundausbildungslehrgang Truppmann mit Sprechfunker abgehalten. An diesem Lehrgang haben Angehörige der Feuerwehren aus unserem gesamten Löschbezirk sowie zum Teil aus den anderen Löschbezirken des Landkreises teilgenommen.

### 4.4.1 Lehrgangsteilnehmer der Feuerwehr Erolzheim bei Lehrgängen auf Kreisebene

#### Grundausbildung Truppmann mit Sprechfunker

Bauer Niklas, Burde Niklas, Harder Achim, Hasse Timo, Rapp Jannic, Walter Selina

#### Truppführer

Harder Michael, Wohnhas Tobias

#### Atenschutzgeräteträger für Pressluftatmer

Diesen Lehrgang haben Ralf Fischer und Jannic Rapp in Biberach erfolgreich absolviert.

#### Maschinist für Löschfahrzeuge

Hier wurden Fink Florian, Kattner Alexander und Kunz Daniel ausgebildet.

#### Maschinist für Hubrettungsfahrzeuge

An diesen Lehrgang nahm Florian Fink in Ochsenhausen teil.

#### Spezialausbildungsseminar für Sonderfahrzeugführer

Hier wurden die Kameraden Andreas Forstenhäusler, Alexander Kattner, Daniel Kunz und Daniel Rohloff in einem theoretischen und praktischen Teil in Sachen Fahrsicherheit geschult.

### 4.4.2 Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg

#### Lehrgang Gruppenführer

Sebastian Mack wurde in Bruchsal erfolgreich zum Gruppenführer ausgebildet

#### Führungskräfte Seminar

Manuel Stärk besuchte dieses Seminar in Riedlingen, welches von der Landesfeuerweherschule dort abgehalten wurde.

## 4.5. Ehrungen und Beförderungen

Im Berichtszeitraum wurden folgende Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet bzw. geehrt oder befördert:

### **Ehrungen:**

Bader Helmut, Brugger Simon, Deckert Martin, Ehrhart Fabian, Ehrhart Stefan, Ehrlicher Florian, Ehrlicher Roman, Fastus Thomas, Fischer Bernd, Forstenhäusler Andreas, Guter Markus, Guter Michael, Hecker Florian, Högerle Michael, Hoppe Silvana, Ruf Florian, Ruf Markus, Scheffold Benjamin und Daniel Schmid wurden das Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze für 15-jährige Feuerwehrdienst verliehen.

### **Beförderungen:**

#### **Feuerwehrmann auf Probe:**

Bauer Niklas, Burde Niklas, Hasse Timo und Walter Selina

#### **Feuerwehrmann:**

Fischer Ralf, Fastus Steffen, Harder Achim, Pietsch Daniel, Rapp Jannic, Steck Jonas

#### **Oberfeuerwehrmann-/frau:**

Fink Florian, Hirsch Jennifer

#### **Löschmeister:**

Föhr Hermann, Hoch Stefan, Stärk Manuel

#### **Hauptlöschmeister:**

Andreas Forstenhäusler

## 5 Jugendfeuerwehr Erolzheim

### 5.1 Mannschaft

Die Jugendfeuerwehr bestand im Jahr 2018 aus 21 Jugendfeuerwehrangehörigen, drei Mitglieder wurden zu Beginn des Jahres neu aufgenommen. 8 Mitglieder der Jugendfeuerwehr stammen aus dem Teilort Edelbeuren. Der Ausschuss der Jugendfeuerwehr wurde in der Jahreshauptversammlung der JF gewählt.

Seit Sommer 2018 ist Jannic Rapp neu im Team der Jugendwarte.

| Nr | Name      | Vorname    | Funktion                 | Eintritt JF |
|----|-----------|------------|--------------------------|-------------|
| 1  | Hasse     | Timo       |                          | 2013        |
| 2  | Walter    | Selina     | Schritfführer            | 2016        |
| 3  | Burde     | Niklas     |                          | 2013        |
| 4  | Bauer     | Niklas     | Beisitzer                | 2013        |
| 5  | Grieser   | Stefan     | Jugengruppenleiter       | 2016        |
| 6  | Klang     | Florian    | stv. Jugendgruppenleiter | 2013        |
| 7  | Pietsch   | Dominik    | Beisitzer                | 2014        |
| 8  | Walter    | Maximilian |                          | 2015        |
| 9  | Ackermann | Marc       |                          | 2015        |
| 10 | Rapp      | Tobias     |                          | 2015        |
| 11 | Kaufmann  | Tim        |                          | 2015        |
| 12 | Rau       | Jakob      |                          | 2016        |
| 13 | Gröschel  | Björn      |                          | 2016        |
| 14 | Winter    | Lukas      |                          | 2016        |
| 15 | Pfau      | Thomas     |                          | 2017        |
| 16 | Rapp      | Daniel     | Kassier                  | 2017        |
| 17 | Schließer | Benno      |                          | 2017        |
| 18 | Fränznick | Emelie     |                          | 2018        |
| 19 | Klang     | Tobias     |                          | 2017        |
| 20 | Douglas   | Jennifer   |                          | 2018        |
| 21 | Wohnhaas  | Paul       |                          | 2018        |

### 5.2 Jugendwartteam

| Name           | Vorname   | Funktion               |
|----------------|-----------|------------------------|
| Kattner        | Alexander | Jugendwart             |
| Kirchenmaier   | Daniel    | stv. Jugendwart        |
| Forstenhäusler | Andreas   | stv. Jugendwart        |
| Fink           | Florian   | stv. Jugendwart        |
| Kunz           | Daniel    | stv. Jugendwart        |
| Rapp           | Jannic    | Jugendfeuerwehrlhelfer |



## 5.3 Proben und Aktionen

Die Proben der Jugendfeuerwehr finden alle zwei Wochen mittwochs von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 34 reguläre Jugendfeuerwehrproben abgehalten.

Folgende Aktionen sind im Verlauf des Jahres zusätzlich zu den regulären Proben durchgeführt worden:

- Im Januar Hüttenwochenende in Sulzberg
- Ebenfalls im Januar Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr mit Wahlen des Jugendfeuerwehrausschusses
- Im Februar Funkenwochenende mit Aufbau des Funkens und Bewirtung beim Funkenfeuer
- Im Juli Abnahme der Jugendflamme 1 und 2
- Im August Auslandszeltlager in Bosco Gurin (Schweiz)
- Im Oktober die Teilnahme am Kreissportpokal in Biberach
- Im Dezember Weihnachtsfeier

Proben zu folgenden Themen wurden 2018 abgehalten:

- Knoten und Stiche
- Fahrzeugkunde
- Technische Hilfe
- Erste Hilfe
- Löschangriff und Brandbekämpfung

### 5.3.1 Hüttenwochenende in Sulzberg

Vom 19.-21. Januar 2018 fand wieder das alljährliche Hüttenwochenende der Jugendfeuerwehr statt.

Nachdem dort wir dort angekommen waren, die Zimmer bezogen und sich der ganz normale Hüttenalltag (Hütten Wahnsinn) eingestellt hatte, zeigte sich, dass die drei Neuaufgenommenen sich schnell und lebhaft in die Gruppe einbrachten.

Auch das traditionelle Kräfteressen zwischen den Jugendlichen und den Jugendwarten durfte nicht fehlen. Hierbei mussten sich beide Gruppen das erste mal in der Geschichte mit einem Unentschieden abfinden.

Am nächsten Tag wurde aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse das obligatorische Traktorreifenrodeln abgesagt und man entschied in die nahegelegene Therme auf Oberstaufen zu gehen, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat.

Tags darauf wurde die Hütte wieder weitestgehend ordnungsgemäß an den Betreiber übergeben und die Heimreise angetreten.



## 5.3.2 Jahreshauptversammlung

Am 24. Januar fand die sechste Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr im Schulungsraum des Gerätehauses statt. Jugendwart Alexander Kattner begrüßte die anwesenden Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die stellvertretenden Jugendwarte sowie Kommandant Michael Guter und stellte die Tagesordnung vor.

Danach erklärte Kommandant Michael Guter in seiner Ansprache, wie wichtig eine gut aufgestellte Jugendfeuerwehr für die Zukunft der Feuerwehr ist. Ebenso zeigte er sich erfreut, dass es aufgrund von drei Neuaufnahmen bei der Jugendfeuerwehr augenscheinlich noch keine Anzeichen von Nachwuchssorgen gebe.

Danach folgten noch die Beiträge des scheidenden Jugendgruppenleiters Jonas Steck über die Ereignisse des vergangenen Jahres, sowie der Bericht des Kassiers Daniel Rapp. Ein besonderes „Highlight“ war hierbei wie immer die Summe der Ausgaben für Essen über das Jahr verteilt.

Bei den anschließenden Wahlen des Ausschusses der Jugendfeuerwehr unter Leitung von Kommandant Michael Guter und der Jugendwarte ergab sich folgende Aufstellung:

|                           |                                  |
|---------------------------|----------------------------------|
| Jugendgruppenleiter:      | Stefan Grießer                   |
| Stv. Jugendgruppenleiter: | Florian Klang                    |
| Kassier:                  | Daniel Rapp                      |
| Schriftführer:            | Selina Walter                    |
| Beisitzer:                | Niklas Bauer und Dominik Pietsch |



## 5.3.3 24h-Stunden Übung

Vom 14.-15.04 fand dieses Jahr wieder unsere 24-Stunden Übung statt. Hierbei soll den Jugendlichen der Tag eines Berufsfeuerwehrmannes/-frau nähergebracht werden.

Um Punkt 9 Uhr war am Samstag morgen „Amtsantritt“. Hauptaufgabe in den ruhigen Stunden/Minuten ist die Weiterbildung, Reinigung und Pflege von Gerätschaften, wie auch körperliche Ertüchtigungen. Aber auch das zwischenmenschliche sollte nicht zu kurz kommen. All diese Aufgaben und Aktivitäten können aber jederzeit (auch bei Nacht) durch einen Alarm unterbrochen werden.

Bis Sonntag Vormittag waren die Jugendlichen somit quasi immer in Alarmbereitschaft und hatten auch ein recht straffes Programm vor sich.

Dieses Jahr wurden unter anderem Einsätze wie ein Verkehrsunfall, ausgelaufener Gefahrstoff, Suche und Rettung von Vermissten, Brand in einem Holzverarbeitenden Betrieb wie auch eine Fehlalarmierung simuliert.

Vielen Dank an die freiwilligen Helfer sowie die Betriebe zur Unterstützung dieser Übung.



## 5.3.4 Abnahme der Jugendflamme 1 und 2

Am Samstag, den 07. Juli fand die Abnahme der Jugendflamme Stufen 1 und 2 der Jugendfeuerwehr statt. Rund um das Gerätehaus waren verschiedene Aufgaben aufgebaut, die von den Jugendlichen bestritten werden mussten. Es wurden Aufgaben im Bereich der Fahrzeug- und Gerätekunde abgefragt oder das Setzen und Spülen eines Standrohres. Außerdem musste ein provisorischer Wasserwerfer aufgebaut und eine Einsatzstelle richtig abgesichert werden.

Die Abnahme erfolgte durch Kreisjugendwart Thomas Zielmann mit seinen Fachgebietsleitern Wettkämpfe. Unter ihrer Aufsicht wurden die verschiedenen Aufgaben geprüft. Zu jeder Aufgabe gab es einen Bewertungsbogen, in welchem von den Schiedsrichtern Punkte vergeben wurden. Bei der abschließenden Bekanntgabe der Ergebnisse konnte Kreisjugendwart Thomas Zielmann allen teilnehmenden Jugendfeuerwehrangehörigen mitteilen, dass sie die Abnahme bestanden haben.

Das Team der Jugendwarte aus Erolzheim überreichten den Abnahmeberechtigten noch kleines Präsent und bedankte sich auch bei den Kameraden der Einsatzabteilung für die Unterstützung!



## 5.3.5 Zeltlager in der Schweiz

Den beiden Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr, Hans-Peter Seitz und Manfred Stärk, war ein Auslandszeltlager von Beginn an ein großes Anliegen. Dies scheiterte jedoch bisher immer sowohl an den fehlenden finanziellen Mitteln, wie auch an den Möglichkeiten des Transportes der benötigten Utensilien.

Aufgrund einer großzügigen Spende zum 25-jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr im Jahre 2017 durch die Firma Seitz Haustechnik, wie auch der Möglichkeit der Nutzung des GW-T's, konnte in diesem Jahr das erste Auslandszeltlager in der Geschichte der Jugendfeuerwehr Erolzheim realisiert werden.

Aufgrund guter Beziehungen zu Konrad, einem ehemaligen Arbeitskollegen von Manfred, wurde schnell ein Reiseziel gefunden und nach einer ersten Besichtigung auch fest zugesagt: Ein Zeltplatz in dem Bergdörfchen **Bosco Gurin**, nahe dem Lago Maggiore.

Am Donnerstag, den 16.08, starteten wir die Reise mit 16 Jugendlichen, 3 Jugendwarten, einem voll beladenen GW-T, sowie dem MTW und dem Auto der Gemeinde. Der obligatorische Halt an einem Schnellrestaurant mit dem goldenem „M“ durfte unterwegs natürlich auch nicht fehlen. Dort trafen wir dann auch auf Manne und Claudia, die uns angeboten hatten während unseres Aufenthaltes ganz in der Nähe zu bleiben und uns zu unserem Zeltplatz zu lotsen.

Dort angekommen musste der GW-T durch einen zu der Zeit glücklicherweise ausgetrockneten Gebirgsbach gefahren werden, um die schwere Last ortsnah entladen zu können.

Nach dem Entladen wurden die Zelter aufgebaut, eine Feuerstelle befestigt, die Toilette ausgehoben und auf Vordermann gebracht und es wurde „begonnen“ das Loch für die Wimpelstange auszuheben. Letzteres gestaltete sich aufgrund des felsigen Untergrundes als äußerst schwierig und konnte erst am nächsten Tag fertig gestellt werden. Somit war auch bereits der erste Tag fast zu Ende und konnte nach dem Essen am Lagerfeuer beendet werden.

Der nächste Tag begann nach dem Frühstück mit einer interessanten Besichtigung der Pompieri (Feuerwehr) in Locarno. Manne, Claudia und Konrad waren auch mit dabei. Somit hatten wir jemanden, der uns übersetzen konnte. Danach begaben wir uns auf die Suche nach etwas Essbarem, um anschließend gestärkt ein Bad im Lago Maggiore nehmen zu können. Der Abend wurde wieder mit essen und geselliger Runde am Lagerfeuer, mit schnitzen und spielen, sowie einer Nachtwache für den Wimpel beendet.

Der Samstag morgen startete natürlich erst nach einem ausgiebigen Frühstück mit einer Abwandlung aus Base- und Football. Nach dem Mittagessen wurde dann die Erklommung eines der angrenzenden Gipfel in Angriff genommen. Hierbei stellte sich bei dem ein oder andere konditionelle Schwierigkeiten heraus. Deshalb wurde das Ziel (Gipfelkreuz) um einige Höhenmeter weiter nach unten korrigiert. Beim anschließenden Abmarsch freuten sich die meisten auf eine Abkühlung in den beim Aufstieg gesehenen natürlichen Felsrutschen zu nehmen. Auch dieser Abend wurde nach dem Abendessen wieder am Lagerfeuer mit Spielen und leichten Körperlichen Verlusten beendet.

Am Sonntag wurde nach dem Frühstück zusammengeräumt, die Wagen beladen und die Heimreise, natürlich mit Zwischenstopp im „goldenen M“, angetreten. Zuhause angekommen wurden die Sachen geputzt und anschließend aufgeräumt.

Ein großer Dank der Jugendfeuerwehr gebührt den Kameraden Hans-Peter und Manfred, sowie dessen Freund Konrad für die Ermöglichung, Unterstützung bei Vorbereitungen und der perfekten Mitorganisation für diesem Erlebnis!



## 5.3.6 Kreissportpokal

Am 29. Oktober fand in Biberach der Kreissportpokal statt. Eine Teilnahme daran ist zum Erhalt der Jugendflamme Stufe 2 vorgeschrieben. Somit nahmen wir dieses Jahr mit einer großen Gruppe teil.

Dabei sind neben sportlichen Leistungen wie Weitsprung und Basketball auch Geschicklichkeit (z.B. Heißer Draht, Reifenlalom,...) und feuerwehrtechnische Fähigkeiten, wie Saugleitungen kuppeln, gefragt.

Hierbei stellte sich unsere Truppe erwartungsgemäß als äußerst talentiert an und konnte sich gegenüber 22 anderen Jugendgruppen durchsetzen und sich den ersten Platz in diesem Wettbewerb sichern.



## 6 Ehrenabteilung

Ein Feuerwehrmann kann Mitglied der Ehrenabteilung werden, sofern er das 65. Lebensjahr erreicht hat oder aus gesundheitlichen Gründen den aktiven Dienst nicht mehr ausüben kann.

Die Mitglieder der Ehrenabteilung nehmen wie zu ihrer aktiven Zeit am kameradschaftlichen und gesellschaftlichen Leben der Feuerwehr teil. Darüber hinaus unternimmt die Ehrenabteilung aber auch viel alleine. So wird auch der Kontakt zu den Ehrenabteilungen aus dem Löschbezirk rege gepflegt. Es werden gemeinsame Firmenbesichtigungen, Fachvorträge etc. unternommen.

Heute setzt sich die Ehrenabteilung aus insgesamt 24 Kameraden zusammen, die sich regelmäßig einmal im Monat treffen, um beispielsweise auch gemeinsam mit Kameraden der umliegenden Gemeinden im Löschbezirk Veranstaltungen durchzuführen. Außerdem werden immer wieder verschiedene Objekte oder Firmen besichtigt. 2018 waren die unter anderem die Fa. Liebherr in Lindenberg oder das Sägemuseum in Oberstetten.

Aber auch die in der Vergangenheit gemeinsam durchgeführten Ausflüge, wie zuletzt nach Salzburg, stärkten das Kameradschaftsgefühl über alle Abteilungsgrenzen hinweg. Die Ehrenabteilung steht seit 2001 unter der Leitung von Heinrich Huber, sein Stellvertreter ist Oskar Klein.



### Mannschaft der Ehrenabteilung

Hintere Reihe v.l.n.r.: Ruf Helmut, Fischer Rüdiger, Rapp Josef, Veit Alfred, Guter Josef, Notz Ernst, Kellner Josef, Hoch Hans, Kellner Josef

Vordere Reihe v.l.n.r.: Huber Heinrich, Kienle Robert, Brugger Josef, Ehrhart Karl, Rapp Karl-Josef, Baur Karl, Wohnhaas Georg, Högerle Erich, Klein Oskar

Es fehlen: Högerle Ludwig, Huber Josef, Kienle Siegfried, Hans Koch, Max Neff, Konrad Winter

Der Ausschuss:

| Name  | Vorname  | Funktion    |
|-------|----------|-------------|
| Huber | Heinrich | Leiter      |
| Oskar | Klein    | stv. Leiter |
| Rapp  | Josef    | Kassier     |
| Baur  | Karl     | Beisitzer   |

## 7 Abteilung Edelbeuren

Der Erolzheimer Teilort Edelbeuren liegt ca. 3,5 km westlich von Erolzheim bereits im Rottal. Der Teilort Edelbeuren hat 383 Einwohner und eine eigene aktive Feuerwehrabteilung. Die aktuelle Mannschaftsstärke liegt bei 18 Feuerwehrangehörigen. Abteilungskommandant ist Bernd Fischer, sein Stellvertreter ist Martin Högerle.

Bei der Abteilung Edelbeuren ist als Fahrzeug ein GW-T mit verschiedener Ausrüstung, sowie ein Anhänger mit TS und Schlauchmaterial stationiert. Untergebracht ist die Abteilung im zentral gelegenen Gerätehaus in Edelbeuren. Das Gerätehaus verfügt über 2 Garagen, wovon eine als Umkleide- und Aufenthaltsraum genutzt wird und in der zweiten Garage das Fahrzeug mit Ausrüstung untergebracht ist.

Alarmiert wird die Abteilung Edelbeuren über eine Sirene. Diese kann über einen digitalen Alarmgeber durch die Rettungsleitstelle Biberach ausgelöst werden. Jeden ersten Samstag im Monat um 12 Uhr findet ein kreisweiter Proberuf für die Sirenen statt. Zusätzlich zur Sirene werden die Kameraden über eine Telefonalarmierung benachrichtigt. Die Edelbeurer Wehr ist örtlich zuständig für die Teilorte Edelbeuren, Bechtenrot und Dietbruck.



| Name                | Funktion                  |
|---------------------|---------------------------|
| Bernd Fischer       | Abteilungskommandant      |
| Martin Högerle      | Stv. Abteilungskommandant |
| Tobias Ankel        | Gerätewart                |
| Stefan Aprill       | Hausmeister               |
| Helmut Bader        | Gerätewart                |
| Karl-Josef Bader    |                           |
| Andre Christ        | Schriftführer             |
| Kamil Dral          |                           |
| Ralf Fischer        |                           |
| Silvana Hoppe       |                           |
| Achim Harder        |                           |
| Michael Harder      |                           |
| Daniel Kirchenmaier |                           |
| Franz Maier         | Hausmeister               |
| Jannic Rapp         | Kleiderwart               |
| Stefan Rapp         | Kassier                   |
| Manfred Schneider   |                           |
| Selina Walter       |                           |
| Manfred Winter      |                           |

| Ausbildungsstand   |    |
|--------------------|----|
| Gruppenführer      | 3  |
| Truppführer        | 12 |
| Truppmann          | 18 |
| Sprechfunker       | 16 |
| Maschinisten       | 7  |
| Motorsägenlehrgang | 13 |



Mannschaft der Abteilung Edelbeuren mit der historischen Handdruckspritze von 1888

### 7.1 Einsätze Abteilung Edelbeuren

Die Abteilung Edelbeuren rückte insgesamt im zurückliegenden Jahr 2018 zu vier Einsätzen aus. Zu diesen wurde die Abteilung Erolzheim ebenfalls mit alarmiert. Hervorzuheben ist jedoch auch, dass einige Feuerwehrangehörige aus Edelbeuren zusätzlich den aktiven Einsatzdienst in Erolzheim mit aufgenommen haben und die Kameraden in Erolzheim mit unterstützen.

| Einsatz-Nr. | Datum      | Einsatzbeschreibung   |
|-------------|------------|---|
| 01          | 11.04.2018 | Kleinalarm: VU Bechtenrot - Edenbachen                              |
| 02          | 05.05.2018 | Bereitschaftsalarm: Edelbeuren – Erolzheim Öl auf der Fahrbahn      |
| 03          | 24.05.2018 | Kleinalarm Unwetter in Bechtenrot                                   |
| 04          | 16.06.2018 | Bereitschaftsalarm: Edelbeuren Laubacher Straße Öl auf der Fahrbahn |

### 7.2 Aktivitäten der Abteilung Edelbeuren

Das Feuerwehrjahr war darüber hinaus für die Feuerwehrangehörigen der Abteilung Edelbeuren geprägt durch den monatlichen Probenbetrieb, der zusätzlich um eine Sonderprobe in 2018 erweitert wurde. Über den Jahresverlauf hinweg waren für die Feuerwehrangehörigen aus Edelbeuren die Tätigkeiten am neuen Dorfgemeinschafts/Feuerwehrhaus von großer Bedeutung.

Hierzu wurden bis jetzt bereits unzählige Stunden an Eigenleistung durch die Feuerwehrangehörigen und der Bürgerschaft aus Edelbeuren geleistet.

Fertigstellung des neuen Domizils soll voraussichtlich September 2019 sein.

## 7.4 Aktueller Baufortschritt Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrhaus in 2018

Nach rund zwei Jahren Planungszeit startete am 06. Juli 2018 der Bau des Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrgerätehauses mit dem offiziellen Spatenstich.

Schon das erste Gewerk, die Erdarbeiten, wurde in Eigenleistung Mitte Juli erbracht.

Über die Sommermonate wurde das Untergeschoss in Massivbauweise durch ein Bauunternehmen erstellt.

Anschließend wurde das Obergeschoss in Holzständerbauweise durch eine Holzbaufirma errichtet. Die Dachdeckerarbeiten wurden dann wieder in Eigenleistung durchgeführt, so dass am 05. Oktober das Richtfest gefeiert werden konnte.

Die weiteren Gewerke wie Heizung/Sanitär, Elektroinstallation, Trockenbau und Verputzarbeiten wurden ebenfalls bis zum Jahreswechsel in Eigenleistung voran getrieben.

Die weiteren Tätigkeiten sowohl Innen wie auch Außen werden voraussichtlich bis Mitte 2019 abgeschlossen sein, so dass dann das neue Domizil bezogen werden kann.



Spatenstich am 6. Juli



Erdarbeiten im Juli

Aufrichten im September



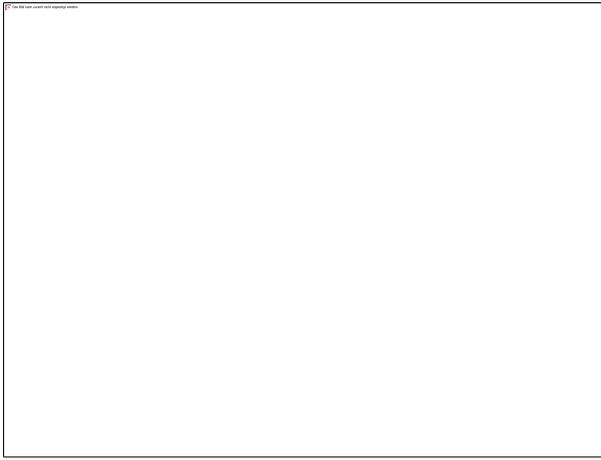
Richtfest im Oktober



Außenarbeiten im Oktober/November



Trockenbau und Installation im Dezember



7.5 Neues Fahrzeug Edelbeuren

Für den in die Jahre gekommenen VW T3 Bus wurde 2018 ein neueres Einsatzfahrzeug angeschafft. Hierbei handelt es sich um einen Mercedes Sprinter. Dieses wird 2019 ebenfalls in Eigenleistung umgebaut und für den Einsatzdienst hergerichtet. In Dienst wird dieses Fahrzeug dann voraussichtlich zusammen mit dem neuen Gerätehaus gehen.



Fahrzeugdaten:

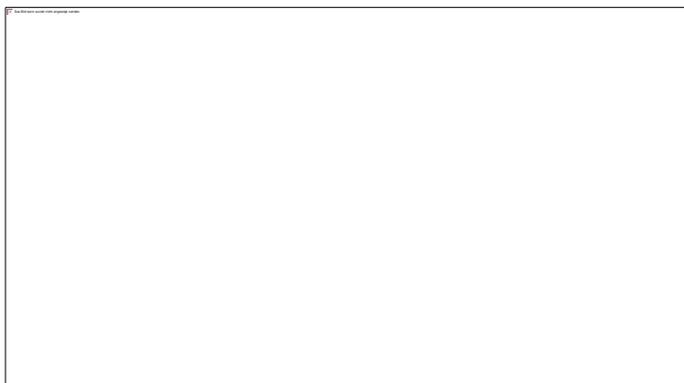
- Typ: Mercedes-Benz Sprinter
- Baujahr: 2002
- Laufleistung: 136.000Km
- Leistung: 129PS/Diesel
- Sitzplätze: 9 Sitzer
- Funkrufname: Florian Erolzheim 2/74

## 8 Ausrüstung

### 8.1 Fahrzeuge

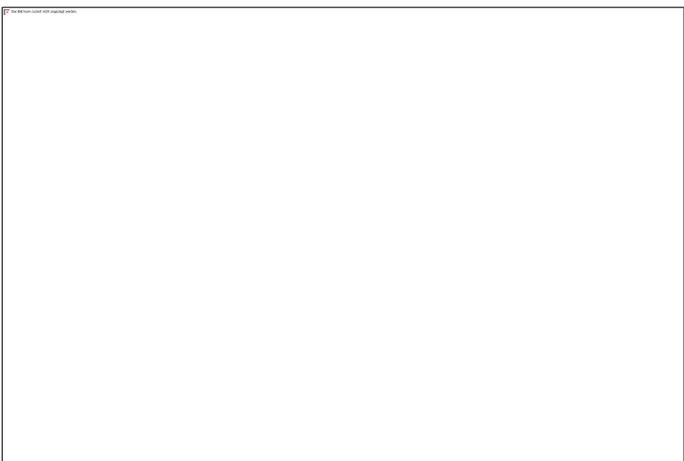
Der Fuhrpark der Feuerwehr Erolzheim umfasst im Jahr 2017 insgesamt 10 Fahrzeuge, davon 9 in Erolzheim und ein Fahrzeug bei der Abteilung Edelbeuren. Die Abteilung Erolzheim verfügt zusätzlich über drei Anhänger, die Abteilung Edelbeuren über einen. Bis auf den ELW und den MTW befinden sich die Fahrzeuge der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim im Besitz des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach.

Für die Stützpunktfeuerwehr Erolzheim ist die Beschaffung eines Kommandowagen geplant. Die Beschaffung wurde vom Gemeinderat genehmigt. Die Ausschreibung hierzu erfolgt im Verlauf des Jahres 2019.



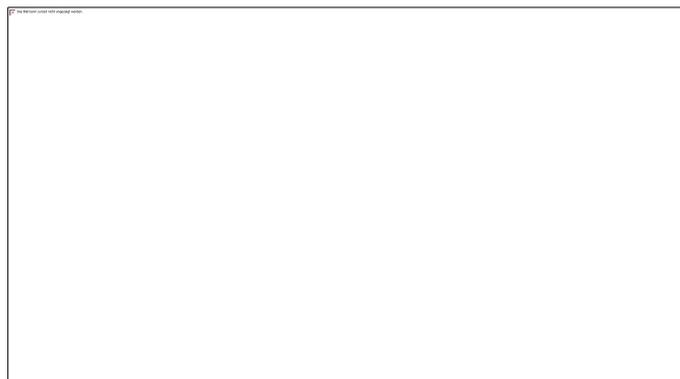
#### Mannschaftstransportwagen MTW

|         |                                      |
|---------|--------------------------------------|
| Rufname | Florian Erolzheim 1/19               |
| Typ     | VW T5 Transporter                    |
| Baujahr | 2007, seit 2009 bei der FF Erolzheim |
| Aufbau  | Eigenbau aus Gebrauchtfahrzeug       |



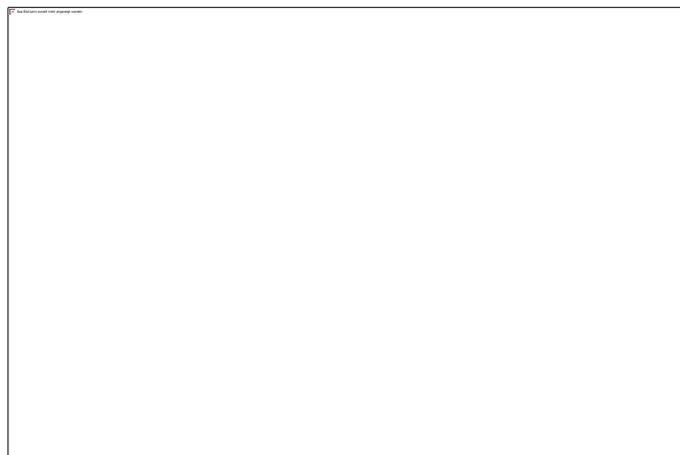
#### Tanklöschfahrzeug TLF16/25

|         |  |
|---------|--|
| Rufname | Florian Erolzheim 1/23                               |
| Typ     | Mercedes-Benz 1120                                   |
| Baujahr | 1992, seit 2015 in Erolzheim                         |
| Aufbau  | Ziegler, Pumpenleistung 1600l/min, 2500 l Wassertank |



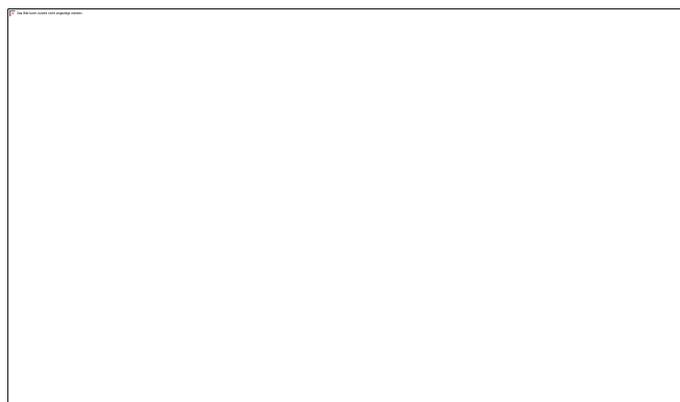
#### Einsatzleitwagen ELW 1

|         |                        |
|---------|------------------------|
| Rufname | Florian Erolzheim 1/11 |
| Typ     | Mercedes Benz Sprinter |
| Baujahr | 2009                   |
| Aufbau  | Furtner & Ammer        |



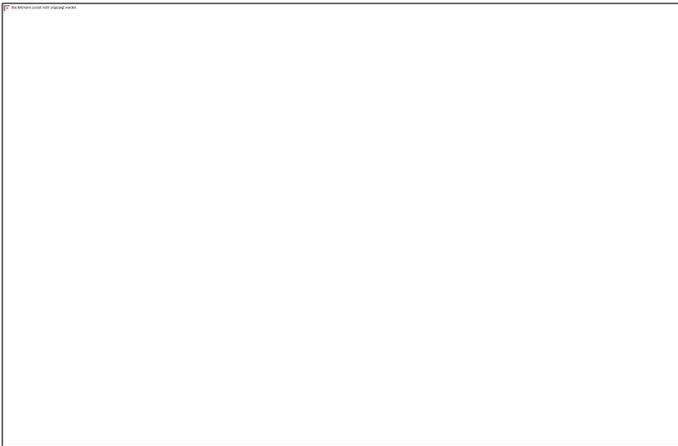
#### Gerätewagen Transport GW-T

|         |                        |
|---------|------------------------|
| Rufname | Florian Erolzheim 1/74 |
| Typ     | Iveco Daily 70C17D     |
| Baujahr | 2016                   |
| Aufbau  | Walser                 |

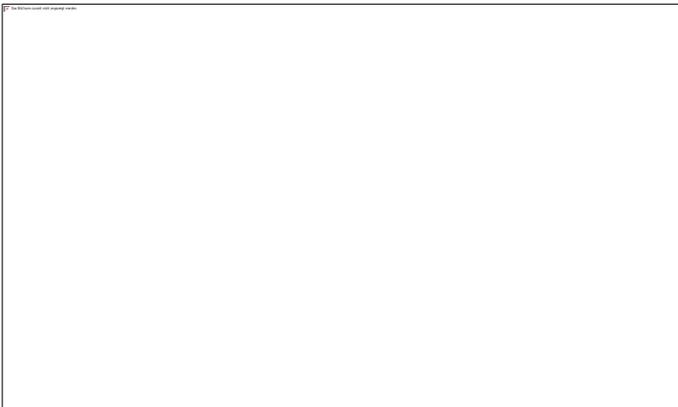


#### Drehleiter mit Korb DLK23/12

|         |  |
|---------|--|
| Rufname | Florian Erolzheim 1/33   |
| Typ     | Iveco EuroFire 150 E 27  |
| Baujahr | 1997, seit 2012 in Erolzheim                                     |
| Aufbau  | Magirus, Nennrettungshöhe 23m bei 12m Ausladung, Leiterlänge 30m |



| Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20 |  |
|--|--|
| Rufname                                  | Florian Erolzheim 1/46                                     |
| Typ                                      | Mercedes-Benz Atego 1629 AF                                |
| Baujahr                                  | 2015   |
| Aufbau                                   | Rosenbauer AT, Pumpenleistung 3000l/min, 2000 l Wassertank |



| Vorrausrüstwagen VRW |   |
|----------------------|---|
| Rufname              | Florian Erolzheim 1/50  |
| Typ                  | Chevrolet Silverado 2500HD  |
| Baujahr              | 2012  |
| Aufbau               | Magirus, eingebauter Stromerzeuger für hydraulischen Rettungssatz |



| Löschgruppenfahrzeug-Katastrophenschutz |  |
|---|--|
| Rufname                                 | Florian Erolzheim 1/45                               |
| Typ                                     | MAN TGM 13.250                                       |
| Baujahr                                 | 2011, seit 2015 in Erolzheim                         |
| Aufbau                                  | Lentner, Pumpenleistung 1600l/min, 1000 l Wassertank |



| Rüstwagen RW2 |  |
|---------------|--|
| Rufname       | Florian Erolzheim 1/52                           |
| Typ           | MAN LE250B                                       |
| Baujahr       | 2002   |
| Aufbau        | Ziegler, eingebauter Stromerzeuger und Seilwinde |

**Anhänger**



| Verkehrssicherungsanhänger |               |
|----------------------------|---------------|
| Baujahr                    | 1995          |
| Aufbau                     | Nottensteiner |



| Vorwarnanhänger |          |
|-----------------|----------|
| Baujahr         | 2012     |
| Aufbau          | Berghaus |

**Abteilung Edelbeuren**



| Gerätewagen Transport |                        |
|-----------------------|------------------------|
| Rufname               | Florian Erolzheim 2/74 |
| Typ                   | VW T3                  |
| Baujahr               | 1981                   |
| Aufbau                | Eigenbau               |

## 8.2 Gerätehaus

|   |   |
|---|---|
| <b>Erbaut</b>   | 1984  |
| <b>Erweiterung</b>  | 2013  |
| <b>Nutzfläche</b>   | Erdgeschoss Altbau 477 m <sup>2</sup> , Obergeschoss 371 m <sup>2</sup> , Neubau 380 m <sup>2</sup>                       |
| <b>Erdgeschoss</b>  | <b>Obergeschoss</b>   |
| Meldezentrale<br>9 Fahrzeugboxen<br>Waschhalle<br>Alarmumkleideraum mit Sanitäreinrichtungen<br>Jugendfeuerwehrumkleideraum<br>Werkstatt<br>Getränkelager | Schulungsraum<br>Büro mit Stabsraum<br>Florianstüble<br>Kleiderkammer<br>Jugendraum<br>Sanitärräume<br>Putzraum / Heizung |



Fahrzeughalle



Funkraum



Alarmumkleideraum



Umkleideraum Jugendfeuerwehr

## 9 Alarm- und Ausrückeordnung



# Alarm- und Ausrückeordnung FF Erolzheim

*Stand 02.09.15*

- Änderungen bleiben den Führungskräften vorbehalten
- Bei Einsätzen auf BAB 7 rücken der VSA und der VWA automatisch mit aus. (Variable Zugfahrzeuge)

Die Alarm- und Ausrückeordnung wird in folgende Sparten eingeteilt:

- 1. Brandeinsatz**
- 2. Hilfeleistungseinsatz**

| LÖSCHZUG |           |      | HILFELEISTUNGSZUG |        |      |
|----------|-----------|------|-------------------|--------|------|
| 1        | HLF 20    | 1/46 | 1                 | VRW    | 1/50 |
| 2        | DLK 23/12 | 1/33 | 2                 | HLF 20 | 1/46 |
| 3        | LF Kats   | 1/45 | 3                 | RW 2   | 1/52 |
| 4        | ELW 1     | 1/11 | 4                 | ELW 1  | 1/11 |

## 1. BRANDEINSATZ

### 1.1. Vollalarm Brand (Gebäude-, Wald-, Flächen-, Kaminbrand, BMA)

- Löschzug

### 1.2. Vollalarm Brand (LKW – Brand)

- HLF 20 1/46
- TLF 1/23
- LF Kats 1/45
- VSA + VWA (nur BAB 7)
- ELW 1 1/11

### 1.3. Kleinalarm Brand (PKW – Brand, Kleinbrand)

- HLF 20 1/46
- TLF 1/23
- VSA + VWA (nur BAB 7)
- ELW 1 1/11

### 1.4. Kleinalarm Brand (Überlandhilfe Drehleiter)

- DLK 23/12 1/33
- HLF 20 1/46
- ELW 1 1/11

## 2. HILFELEISTUNGSEINSATZ

### 2.1. Vollalarm Technische Hilfe (VU eingeklemmte Person)

- Hilfeleistungszug
- VSA + VWA (nur BAB 7)

### 2.2. Vollalarm Technische Hilfe (Gefahrgut)

- Hilfeleistungszug
- LF Kats 1/45
- VSA + VWA (nur BAB 7)

### 2.3. Kleinalarm Technische Hilfe (VU – Absichern)

- HLF 20 1/46
- ELW 1 1/11
- VSA + VWA (nur BAB 7)

### 2.4. Kleinalarm Technische Hilfe (Personenrettung mit DLK)

- DLK 23/12 1/33
- RW 2 1/52
- ELW 1 1/11

### 2.5. Bereitschaftsalarm Technische Hilfe (Ölspur, Wasserschaden)

- HLF 20 1/46
- ELW 1 1/11

### 2.6. Bereitschaftsalarm Technische Hilfe (Türöffnung, Baum auf Straße)

- RW 2 1/52
- ELW 1 1/11

## 10 Das Jahr 2018

### 10.1 Jahresabschlussfeier am 5. Januar

Die alljährliche Jahresabschlussfeier mit dem Rückblick auf das erfolgreiche und zugleich arbeitsreiche Feuerwehrjahr 2017 fand wieder am 5. Januar 2018 in der Mehrzweckhalle statt.

Kommandant Michael Guter konnte zu dieser Veranstaltung Bürgermeister Jochen Ackermann mit Gattin sowie zahlreich erscheinene Feuerwehrangehörige mit Partnern begrüßen.

Im vergangenen Jahr waren insgesamt 67 Einsätze zu verzeichnen. Die Autobahn A7 gehört mit dem Einsatzaufkommen dabei nach wie vor zu den Einsatzschwerpunkten. Neben Einsätzen im Ortsbereich war die Feuerwehr Erolzheim als Stützpunkfeuerwehr im Löschbezirk zur Überlandhilfe im Einsatz. Aber auch zahlreiche Übungen sowie die Intensivierung der Führungsgruppe wurden in diesem Jahr bewerkstelligt. Das Hauptaugenmerk wurde auf die Maschinisten/Einsatzfahrer Aus- und Fortbildung gelegt, hierbei dankte Michael Guter den fleißigen Ausbildern. Außerdem bildeten sich einige Kameraden auf Kreisebene sowie überregional weiter und absolvierten diverse Lehrgänge.

Aber auch auf die sonstigen Aktivitäten, die das Jahr 2017 prägten, ging Kommandant Michael Guter in seinem Rückblick im Einzelnen ein. So wurde anlässlich der Fahrzeugweihe des Gerätewagen Transport in und um das Feuerwehrhaus ein gut besuchter „Tag der offenen Tür“ abgehalten, dies war sicherlich auch dem guten Rahmenprogramm zu verdanken.

Im August fand das traditionelle Kinderferienprogramm statt, das mehr als 40 Kindern viel Freude bereitete. Darüber hinaus nahm die Feuerwehr Erolzheim an der Florianifeier des Landkreises sowie der Orientierungsfahrt in Betzenweiler teil. Ein weiteres Highlight war dann der dreitägige Ausflug nach Salzburg, hier wurde durch die Organisatoren eine perfekte Mischung zwischen Kultur und Unterhaltung getroffen.

Gegen Ende des Jahres wurde dann das 25-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr Erolzheim mit einer Dorf-Rallye sowie einem gemütlichen Abend gefeiert. Zu erwähnen ist, dass inzwischen zwei Drittel der nun aktiven Feuerwehrangehörigen aus der eigenen Jugendfeuerwehr entstammen. Bevor Kommandant Michael Guter das Wort an Herrn Bürgermeister Jochen Ackermann übergab, bedankte er sich für eine gute und allzeit konstruktive Zusammenarbeit. Dieser Dank gilt auch den Mitarbeitern des Rathauses sowie den Damen und Herren des Gemeinderates.

Bürgermeister Jochen Ackermann lobte die Aktivität der Feuerwehr in der Gemeinde sowie im Löschbezirk und sprach dafür Dank und Anerkennung aus. Für diese Arbeit in der Feuerwehr ist auch ein großes Fachwissen erforderlich, welches in zahlreichen Lehrgängen und Übungen auch im vergangenen Jahr wieder erweitert wurde. Bei der Jugendfeuerwehr bedankte er sich für die gute Ausbildung sowie die allgemeine Jugendarbeit. Die Jugendlichen sind die Leistungsträger der Zukunft. Die Kameradschaftspflege in der Ehrenabteilung sei ebenfalls wichtig und wird gerne angenommen. Zusammen mit dem Kommandant Michael Guter konnte er anschließend die Ehrungen vornehmen. Hermann Föhr, Stefan Hoch, Thomas Guter, Michael Schosser sowie Christian Seidel wurden für 25-jährigen Feuerwehrdienst das Ehrenzeichen in Silber verliehen. Die Geehrten waren zugleich auch alles Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr Erolzheim.

Aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übernommen wurden: Ralf Fischer, Jonas Steck, Jannic Rapp sowie Achim Harder. In einer Bilderpräsentation ließ man das Jahr nochmals Revue passieren.

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung sorgten die Jugendfeuerwehr sowie die Aktiven mit zwei weiteren Programmpunkten für Unterhaltung. Um ein Uhr nachts wurden wir dann mit einem Vollalarm Brand nach Egelsee alarmiert, den es abzuarbeiten galt. Die übrig gebliebenen Partner und Gäste feierten bei Tanz sowie Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden.



## 10.2 Narrensprung

Es ist mittlerweile schon Tradition, dass in unserer Fahrzeughalle die Gäste des Narrensprungs bewirtet werden. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Narrenzunft hatten sich insgesamt 81 Gruppen angemeldet. Pünktlich um 13:30 Uhr setzte sich der Gaudiwurm in Bewegung.

Die zahlreichen Zuschauer und Umzugsteilnehmer galt es in den verschiedenen Lokalitäten im gesamten Ortsgebiet zu bewirten.

Wir verköstigten unsere Gäste mit verschiedenen Getränken sowie Grillwürsten, Currywürsten und Pommes. Außerdem gab es Kaffee und Kuchen und einen kleinen Barbetrieb. Zur Unterhaltung hatte unser DJ die aktuellen Fasnethits aufgelegt. Außerdem spielte der Spielmanns- und Fanfarenzug mit den Cheerleadern bei uns auf.

Bei bester Stimmung war unsere Halle zeitweise voll besetzt. Vor allen Familien mit Kindern sind immer wieder gerne bei uns zu Gast.



### 10.3 Hauptversammlung der Feuerwehr

Am Samstag den 24. März fand die diesjährige Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim statt. Kommandant Michael Guter konnte zahlreiche Kameradinnen und Kameraden aller Abteilungen begrüßen. Nach der Begrüßung wurden die Berichte der einzelnen Abteilungen vorgetragen. Der stellvertretende Kommandant Michael Schosser konnte von 67 Einsätzen des vergangenen Jahres berichten, er gab auch einen kleinen Rückblick auf diese Einsätze.

Der Übungsbetrieb war im Jahr 2017 gut besucht. Hier wurde viel Augenmerk auf die Maschinisten Aus- und Fortbildung gelegt, was der zahlreiche Fahrzeugwechsel in den letzten Jahren notwendig gemacht hatte.

Auch personell steht die Wehr auf soliden Füßen, was der guten Jugendarbeit zuzuschreiben ist. Anschließend wurde noch auf diverse Aktivitäten ein Rückblick gewährt.

Abteilungskommandant Bernd Fischer konnte neben drei Einsätzen im Jahr 2017 auch über viele weitere Aktivitäten berichten. Hier nahm die Abteilung Edelbeuren unter anderem mit Ihrer historischen Handdruckspritze am Jubiläumsumzug des Musikvereins Gutenzell teil. Aber auch das eigene alljährliche Feuerwehrfest war wieder ein voller Erfolg. Die Planungen zum neuen Dorfgemeinschaftshaus mit integriertem Feuerwehrhaus laufen in vollem Gange und werden bald beginnen.

Jugendwart Alexander Kattner konnte über ein erfolgreiches und interessantes Jahr in der Jugend berichten. Insgesamt 21 Jugendliche sind derzeit Mitglied der Jugendfeuerwehr, die voller Motivation dieses Hobby ausführen. Zu erwähnen ist das Ablegen der Leistungsspange in Weinheim sowie das 25-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr, welches mit einer Dorfrallye und einem gemütlichen Abend mit allen Ehemaligen gefeiert wurde.

Auch der Leiter der Ehrenabteilung Heinrich Huber konnte ein Einblick in die Aktivitäten der abgelaufenen Jahres geben. Durch diverse Ausflüge, wie der Besuch des Sägemuseums in Oberstetten, wird die Kameradschaft gepflegt. Nach den Berichten folgte der Kassier Markus Guter mit dem Kassenbericht. In seinen detaillierten Ausführungen informierte er die Versammlung über die Hauptbewegungen in den Kassenbüchern. Anschließend konnte Hans-Peter Seitz in seiner Funktion als Rechnungsprüfer seinen Bericht abgeben. Zusammen mit Florian Hecker hatte er die Kasse geprüft. Diese sei bestens vom Kassenverwalter geführt. Er schlug die Entlastung vor, die dann von Bürgermeister Ackermann vorgenommen wurde. Dieser nahm die Gelegenheit wahr und bedankte sich bei allen Anwesenden für den geleisteten Einsatz- und Probendienst im abgelaufenen Jahr und stellte einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr vor. Bei der anschließenden Wahl wurde Michael Guter fast einstimmig im Amt als Kommandant bestätigt und wird dieses weitere fünf Jahre ausführen.



Anschließend wurden einige Kameradinnen und Kameraden befördert:

**Feuerwehrmann/Frau auf Probe:**

Bauer Niklas, Burde Niklas, Hasse Timo, Walter Selina

**Feuerwehrmann:**

Fischer Ralf, Harder Achim, Rapp Jannic, Steck Jonas, Pietsch Daniel, Fastus Steffen

**Oberfeuerwehrmann/Frau:**

Fink Florian, Hirsch Jennifer

**Löschmeister:**

Stärk Manuel, Hoch Stefan, Föhr Hermann

**Hauptlöschmeister:**

Forstenhäusler Andreas

Am Ende der Versammlung wurde die Firma Högerle Abbruch/Erdbewegung/Transporte zum Partner der Feuerwehr ernannt. Diese Ehrung ist für ortsansässige Firmen vorgesehen, die die Feuerwehren auf verschiedenste Art und Weise unterstützen.

## 10.4 Abnahme Leistungsabzeichen

Am Samstag, den 7. Juli, fand die Abnahme der Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold an der neuen Feuerwache in Biberach statt.

Der Kreisfeuerwehrverband hatte die Veranstaltung organisiert und durchgeführt. Zahlreiche Zuschauer und auch Vertreter verschiedener Feuerwehren wollten sich die Abnahme der Leistungsabzeichen live anschauen. Auch Kreisbrandmeister Peter Frei machte sich ein Bild von den verschiedenen Gruppen.

Die Feuerwehr Erolzheim nahm mit 23 Kameradinnen und Kameraden an der Abnahme teil. Zusammen mit den Feuerwehren aus Oberopfingen, Dettingen und Schwaikheim konnten so insgesamt fünf teilnehmende Gruppen in den Stufen Bronze, Silber und, erstmals in der Historie der Feuerwehr Erolzheim, Gold gemeldet werden.

Die Leistungsabzeichen wurden nach den neuen Richtlinien des Landes Baden-Württemberg abgenommen. Unter kritischer Aufsicht der Schiedsrichter-Teams wurden die verschiedenen Übungen von den Feuerwehren vorgetragen. So musste ein Löschangriff nach vorgegebenem Schema in bestimmter Zeit aufgebaut und eine Menschenrettung durchgeführt werden.

Bei der Abnahme von Silber und Gold musste zusätzlich noch eine Übung in Technischer Hilfeleistung abgearbeitet werden. Hier musste zum Beispiel eine Einsatzstelle abgesichert und ausgeleuchtet, sowie eine eingeklemmte Person aus einem Pkw gerettet werden. Die Mitglieder der Gold-Gruppen absolvierten darüber hinaus auch theoretische Prüfung erfolgreich. Schiedsrichterobmann Sascha Weihs bedankte sich bei den teilnehmenden Gruppen und dankte seinen Schiedsrichtern für ihre Tätigkeit.

Kreisbrandmeister Peter Frei schloss sich den dankenden Worten an und übergab anschließend die Abzeichen und Besitzezeugnisse an die stolzen Leistungsabzeichenträger.



## 10.5 Kinderferienprogramm

Im Monat August wurde für die Kinder, wie seit vielen Jahren üblich und inzwischen als fester Bestandteil des Kinderferienprogramms nicht mehr wegzudenken, wieder ein Tag bei der Feuerwehr angeboten. Insgesamt hatten sich 38 Kinder für diese Veranstaltung angemeldet.

Bereits am Vormittag waren einige Kameraden mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr damit beschäftigt, die verschiedenen Stationen aufzubauen, damit nachmittags die Kinder bespaßt werden konnten. Pünktlich um 13 Uhr konnte Kommandant Michael Guter die Jugendlichen begrüßen. Anschließend wurden vier Gruppen gebildet, welche dann die jeweiligen Stationen durchlaufen konnten.

An der ersten Station waren rund ums Feuerwehrgerätehaus verschiedene Wasserspiele aufgebaut. Außerdem durfte hier natürlich eine Fahrt mit der Drehleiter nicht fehlen. An einer weiteren Station wurden die Kinder mit der kompletten Feuerwehrmontur eingekleidet und dann ein Foto geschossen.

Das Highlight war dieses Jahr sicherlich die Fahrt mit dem Schlauchboot auf der Rot. Außerdem wurden die Teilnehmer mit dem Feuerwehrauto zu den verschiedenen Stationen gefahren.

Am Schluss erhielten alle Kinder noch eine Urkunde mit dem Bild, welches zuvor gemacht wurde.

## 10.6 Familientag

Am Sonntag, den 16.09.2018 fand rund um das Gerätehaus der Familientag statt, der seit einigen Jahren in einem regelmäßigen Turnus alle zwei Jahre stattfindet. Eingeladen waren alle Abteilungen mit Familien.

Los ging es mit dem Mittagessen, bei dem sich alle am Buffet nach Belieben bedienen konnten. Traditionell fand dann nachmittags ein kleiner Wettkampf statt. Hier traten die beiden Züge der Einsatzabteilungen sowie die Jugendfeuerwehr zum Wettstreit gegeneinander an. Es waren wieder viele verschiedene Stationen aufgebaut, bei denen es um Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Cleverness ging. So musste zum Beispiel mit dem Schlauchboot ein Parcours durchfahren werden oder eine Billardkugel blind unter Anleitung durch ein Labyrinth gelenkt werden. Der Wettkampf war für alle Beteiligten und auch die Zuschauer sehr amüsant. Die Kinder konnten sich an verschiedenen Wasserspielen oder mit Wikingerschach beschäftigen. Zwischendurch konnte man sich am inzwischen aufgebauten Buffet mit Kaffee und Kuchen stärken.

Nach den Spielen ließ man den Tag noch gemütlich im Hof rund um das Gerätehaus ausklingen.



## 10.7 Maschinisten Fortbildung

Im Dezember fand eine Fortbildung für alle Maschinisten der Einsatzabteilung Erolzheim statt. Das Team der Maschinisten-Ausbilder hatte an diesem Nachmittag einen Parcours aufgebaut, bei welchem verschiedene Fahrübungen absolviert werden mussten. Diese Übungen sind unter anderem auch Bestandteil des Fahrsicherheitstrainings für Einsatzfahrer der Feuerwehren.

Nach einer kurzen Einweisung im Gerätehaus ging es mit dem kompletten Fuhrpark zum Übungsgelände. Dort wurden dann auf jedes Fahrzeug zwei bis drei Fahrer eingeteilt, die dann die jeweilige Fahraufgabe zu meistern hatten. Unter anderem musste seitlich versetzt eingeparkt werden oder zum Beispiel mit dem Verkehrssicherungsanhänger rangiert werden. Eine weitere Aufgabe bestand darin, mit einem Löschfahrzeug in einem begrenzten Raum zu wenden.

Anschließend wurden die Fahrzeuge an den Stationen getauscht, um ein Gefühl für die Abmessungen und das Bremsverhalten für diese an den jeweiligen Stationen zu erlangen.

In der Abschlussübung galt es verschiedene Bremsübungen durchzuführen, unter anderem beinhaltete diese eine Bremsung an einem definierten Punkt durchzuführen. Auf der gegenüberliegenden Seite sollte dann eine Vollbremsung bei mittlerer Geschwindigkeit ausprobiert werden. Hier konnten die Maschinisten viele Erkenntnisse zum Bremsverhalten der Fahrzeuge erlangen, was im Einsatzfall durchaus von Bedeutung sein kann.



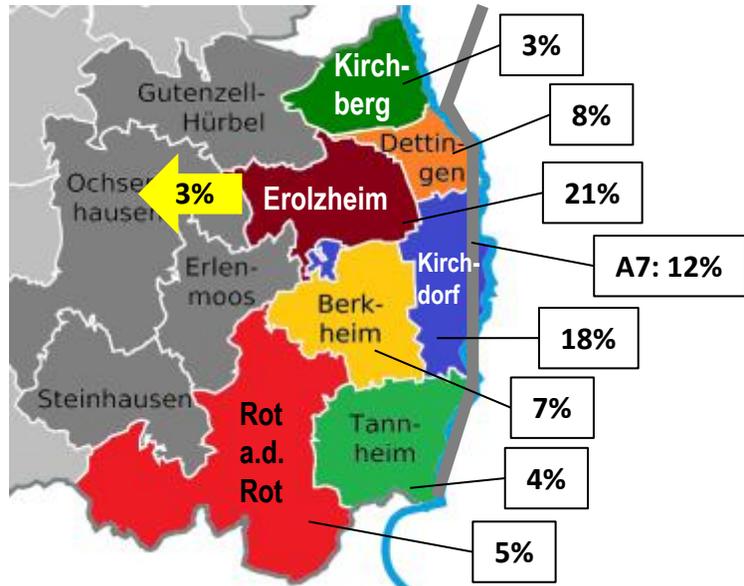
# 11 Einsätze

Im Jahr 2018 wurden von der Feuerwehr Erolzheim insgesamt 77 Einsätze abgearbeitet. Dies sind 10 Einsätze mehr als im Jahr zuvor. Sie bewegen sich so auf dem durchschnittlichen Niveau der letzten Jahre. Erstaunlich ist das im Zeitraum vom 18. Oktober bis zum 4. Dezember über 6 Wochen lang kein Einsatz zu verzeichnen war.

## 11.1 Statistiken

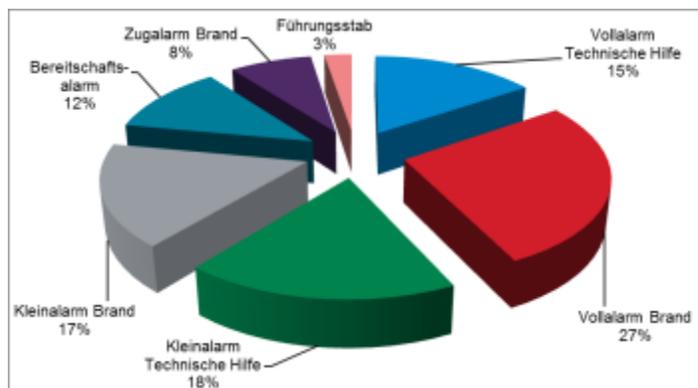
### 11.1.1 Einsatzverteilung nach Einsatzgebiet

| Einsatzort     | Anzahl |
|----------------|--------|
| Erolzheim      | 21     |
| BAB7           | 12     |
| Kirchdorf      | 18     |
| Dettingen      | 6      |
| Berkheim       | 7      |
| Kirchberg      | 2      |
| Rot an der Rot | 5      |
| Tannheim       | 4      |
| Kreis Biberach | 2      |



### 11.1.2 Einsatzverteilung nach Alarmstichwort

| Alarmstichwort              | Anzahl |
|-----------------------------|--------|
| Vollalarm Technische Hilfe  | 12     |
| Vollalarm Brand             | 21     |
| Kleinalarm Technische Hilfe | 14     |
| Kleinalarm Brand            | 13     |
| Bereitschaftsalarm          | 9      |
| Zugalarm Brand              | 6      |
| Führungsgruppe              | 0      |
| Führungsstab                | 2      |



### 11.1.3 Alarmierungszeiten

| Alarmzeit         | Anzahl |
|-------------------|--------|
| 00:00 - 03:59 Uhr | 8      |
| 04:00 - 07:59 Uhr | 6      |
| 08:00 - 11:59 Uhr | 14     |
| 12:00 - 15:59 Uhr | 17     |
| 16:00 - 19:59 Uhr | 21     |
| 20:00 - 23:59 Uhr | 11     |

### 11.1.4 Zahlen, Daten, Fakten,...

Bei den 77 Einsätzen ...

- ...wurden insgesamt 4229km mit den Fahrzeugen gefahren
- ...war mit 63 Einsätzen das HLF20 das am öftesten beteiligte Fahrzeug, gefolgt vom ELW mit 62 Einsätzen
- ...wurden 2522 Einsatzstunden geleistet, im Durchschnitt 31,4 Stunden von jedem aktiven Feuerwehrangehörigen
- ...konnten 33 Personen gerettet werden, drei Personen sind bei Einsätzen der FF Erolzheim verstorben

## 11.2 Berichte zu ausgewählten Einsätzen

|         |           |           |                  |
|---------|-----------|-----------|------------------|
| Nr. 1-3 | 1. Januar | 00:20 Uhr | Kleinalarm Brand |
|---------|-----------|-----------|------------------|

Drei Heckenbrände in der Silvesternacht in Ortsgebiet von Erolzheim.



|       |           |           |                 |
|-------|-----------|-----------|-----------------|
| Nr. 4 | 6. Januar | 00:52 Uhr | Vollalarm Brand |
|-------|-----------|-----------|-----------------|

Kurz vor ein Uhr wurden wir von der Integrierten Leitstelle in Biberach zu einem Gebäudebrand nach Egelsee alarmiert. Wir unterstützten die Kameraden aus Tannheim im Innenangriff bei der Lokalisierung des Brandherds. Es konnte eine starke Verrauchung im Bereich des ersten Obergeschosses festgestellt werden. Allerdings war kein Feuer ersichtlich. Mit Hilfe der Wärmebildkamera konnte schließlich ein Schwelbrand in der Decke zwischen Erdgeschoss und erstem Obergeschoss lokalisiert werden.



|       |            |           |                                    |
|-------|------------|-----------|------------------------------------|
| Nr. 8 | 4. Februar | 16:56 Uhr | Vollalarm Technische Hilfeleistung |
|-------|------------|-----------|------------------------------------|

Die Feuerwehr Erolzheim wurde zusammen mit den Kräften aus Berkheim zu einem schweren Verkehrsunfall auf die B 312 zwischen Berkheim und Eichenberg alarmiert. Nach ersten Meldungen der Integrierten Leitstelle Biberach waren bei dem Unfall drei Fahrzeuge beteiligt und 2 Personen im Fahrzeug eingeklemmt. Wir leiteten sofort die Technische Rettung zur Befreiung der beiden eingeklemmten Insassen ein. Die Personen des zweiten beteiligten Pkw waren bereits befreit und wurden ärztlich versorgt. Insgesamt waren bei diesem Unfall sieben Verletzte zu versorgen, wobei für zwei Insassen die Hilfe der Rettungskräfte leider zu spät kam. Die weiteren Aufgaben der Feuerwehr waren die Einrichtung eines Landeplatzes für die beiden Rettungshubschrauber, die Sicherstellung des Brandschutzes sowie die Einrichtung einer Vollsperrung der Bundesstraße.



Nr. 10

8. Februar

09:03 Uhr

Vollalarm Brand

Wir wurden mit unserem Löschzug zu einem Zimmerbrand nach Dettingen alarmiert. In einer Wohnung war aufgrund von Kocharbeiten ein Brand ausgebrochen, der aber von einem wachsamem Nachbarn mit einem Feuerlöscher bis zu unserem Eintreffen abgelöscht werden konnte. Die Hauseigentümerin erlitt hierbei Brandverletzungen, die in einer speziellen Verbrennungsklinik behandelt werden müssen.



Nr. 11

15. Februar

11:51 Uhr

Vollalarm Brand

Die Feuerwehr Erolzheim wurde gegen die Mittagszeit mit dem Löschzug zu einer unklaren Rauchentwicklung in Erolzheim alarmiert, auf der Anfahrt war bereits aus weiter Entfernung eine starke Rauchentwicklung sichtbar. Vor Ort war ein Brand in einer Wohnung im Dachgeschoss ausgebrochen, der auf den Dachstuhl übergegriffen hatte. Wir bekämpften den Brand über einen Innenangriff sowie über die Drehleiter. Hierbei musste auch die Dachhaut geöffnet werden. Glücklicherweise gab es bei dem Brand keinen Personenschaden.



Nr. 13

17. Februar

18:57 Uhr

Vollalarm Technische Hilfe

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurden wir am Abend des 17. Februars zusammen mit der Feuerwehr Tannheim alarmiert. Laut Meldung der Integrierten Leitstelle Biberach waren zwei Fahrzeuge an dem Unfall beteiligt, insgesamt fünf Personen verletzt, davon eine Person eingeklemmt. Bei unserem Eintreffen waren 4 Personen, darunter ein Baby, bereits von Ersthelfern betreut. Die schwerverletzte Person, die allerdings nicht eingeklemmt, sondern nur eingeschlossen war, wurde von einem zufällig anwesenden Arzt bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes versorgt. Wir unterstützten den Rettungsdienst und leuchteten die Unfallstelle aus.



|        |        |           |                 |
|--------|--------|-----------|-----------------|
| Nr. 15 | 5.März | 11:55 Uhr | Vollalarm Brand |
|--------|--------|-----------|-----------------|

Heute wurden wir gegen die Mittagszeit mit unserem Löschzug zu einer unklaren Rauchentwicklung an einem Einfamilienhaus nach Kirchdorf alarmiert. Bei Ankunft mussten wir feststellen, dass ein Schwelbrand in der Außenwand eines Holzhaus ausgebrochen war. Die Ursache hierfür ist nicht bekannt. Wir öffneten zusammen mit den Feuerwehren Kirchdorf und Oberopfingen die Außenwand des Gebäudes und löschten die Glutnester ab. Außerdem kontrollierten wir das Gebäude auf Personen und weitere Glutnester und belüfteten dieses.



|        |           |           |                 |
|--------|-----------|-----------|-----------------|
| Nr. 25 | 20. April | 19:20 Uhr | Vollalarm Brand |
|--------|-----------|-----------|-----------------|

Zu einem Gebäudebrand wurden wir am Freitagabend nach Eichenberg alarmiert. Eine Lager- und Produktionshalle stand im Vollbrand. Nach der ersten Erkundung wurde entschieden, eine massive Riegelstellung von allen Seiten vorzunehmen. Zusätzlich wurde mit der Drehleiter eine Brandbekämpfung von oben durchgeführt. Die Wasserversorgung wurde über das Hydrantennetz sowie einer Versorgungsleitung aus der Rot sichergestellt. Durch den massiven Einsatz von Atemschutzgeräteträgern wurde der Löschzug der Feuerwehr Ochsenhausen nachalarmiert. Die Drehleiter unterstützte umgehend bei der Brandbekämpfung und mit dem Schlauchwagen wurde eine weitere Wasserversorgung von der Rot aufgebaut. Nach rund einer Stunde war das Feuer soweit unter Kontrolle. Die angrenzenden Hallen konnten von den Feuerwehren gehalten werden. Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 800.000,- €.Die Nachlöscharbeiten waren noch bis Mitternacht im Gange. An der Einsatzstelle waren insgesamt rund 110 Kräfte der Feuerwehren Berkheim, Erolzheim, Ochsenhausen und Biberach.



Nr. 35

30. Mai

22:33 Uhr

Vollalarm Brand

Wir wurden während eines starken Gewitters mit einem Vollalarm nach Waldenhofen zu einem Dachstuhlbrand alarmiert. Schon auf der Anfahrt konnte Feuerschein wahrgenommen werden, wobei sich hier die Lage bestätigte. Wir gingen mit einem massiven Innenangriff und mehreren Rohren von Außen und der Drehleiter gegen den Brand vor. Die Wasserversorgung wurde aus dem Hydrantennetz und der circa 1 km entfernt fließenden Rot aufgebaut.



Nr. 48

22. Juli

10:26 Uhr

Vollalarm Brand

Wir wurden am Sonntagmorgen zu einem Heustockbrand nach Tannheim mit einem Vollalarm alarmiert. Umgehend wurde eine ausreichende Wasserversorgung sowie ein weitreichender Löschangriff aufgebaut. Beim Öffnen der Seitenwände wurden sofort diverse Glutnester ausfindig gemacht. Das Ausräumen des Heustocks gestaltete sich als schwierig, da dieser bis unter das Dach mit großen Heuballen vollgestapelt war. Beim Abtransport der ersten Ballen brannte dann der Heustock auf und entwickelte einen ausgedehnten Brand. Mit einem massiven Löschangriff wurde der Brand bekämpft, das angrenzende Stallgebäude und große Teile des Stadels konnte so gehalten werden. Anschließend wurde mit einem Bagger die Holzverkleidung des Stadels entfernt und dieser geleert. Mit Traktoren und Anhänger wurde das bereits abgelöschte Brandgut auf diverse umliegende Felder gebracht.



Nr. 51

6. August

15:31 Uhr

Vollalarm Technische Hilfeleistung

Wir wurden heute Nachmittag zu einem Arbeitsunfall auf eine Baustelle bei Eichenberg alarmiert. Nach ersten Meldungen war eine Person auf einer Hebebühne eingeklemmt. Wir rückten daraufhin mit dem Hilfeleistungszug aus. Bei unserem Eintreffen war die Person bereits durch Ersthelfer und Kollegen befreit worden. Unsere Aufgabe beschränkte sich dann auf die Unterstützung des Rettungsdienstes und die Einrichtung eines Landeplatzes für den Rettungshubschrauber Christoph 22 aus Ulm. Weiter wurde der Einsatz über unseren ELW 1 koordiniert und der Brandschutz sichergestellt. Die schwerverletzte Person wurde in eine Klinik geflogen.



Nr. 59

8. September

16:06 Uhr

Vollalarm Technische Hilfeleistung

Am Nachmittag wurden wir, zusammen mit der Feuerwehr Memmingen, mit einem Vollalarm Technische Hilfe auf die Autobahn alarmiert. Ein PKW war alleinbeteiligt von der Fahrbahn abgekommen und blieb anschließend auf dem Dach in einem Acker neben der Autobahn liegen. Bei unserem Eintreffen war die verunfallte Person bereits aus dem PKW befreit und vom Rettungsdienst versorgt. Wir sicherten die Unfallstelle ab und richteten für den Rettungshubschrauber einen Landeplatz ein.



Nr. 64

20. September

17:32 Uhr

Vollalarm Technische Hilfeleistung

Wir wurden am frühen Donnerstag Abend auf die Landstraße zwischen Kirchberg und Sinnigen mit einem Vollalarm alarmiert. Hier war ein PKW von der Straße abgekommen und hatte sich in einem Feld überschlagen. Anschließend kam der Pkw auf der Fahrerseite zu liegen. Der Fahrer war in seinem Fahrzeug eingeschlossen. Dieser konnte mittels Rettungsschere und Drehen des Pkw aus seiner misslichen Lage befreit werden. Die Feuerwehren Kirchberg und Sinnigen sicherten die Unfallstelle ab und stellten den Brandschutz sicher.



Nr. 71

18. Oktober

01:47 Uhr

Kleinalarm Technische Hilfeleistung

In der Nacht ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB7 kurz nach der Anschlussstelle Dettingen in Fahrtrichtung Nord. Ein PKW war nach Kollision mit einem Reh ins Schleudern geraten und in die Mittelleitplanke geprallt. Kurz darauf erkannte ein nachfolgender PKW das unbeleuchtete Fahrzeug zu spät und prallte frontal in die Fahrzeugseite des verunfallten PKWs. Der Fahrer des PKW war zuvor von zwei Ersthelfern aus dem Fahrzeug gerettet worden.



## 12 IMPRESSUM

### *Herausgeber*

Freiwillige Feuerwehr Erolzheim  
Langgasse 1  
88453 Erolzheim  
[www.feuerwehr-erolzheim.de](http://www.feuerwehr-erolzheim.de)

### *Redaktion*

Andreas Forstenhäusler, Florian Hecker, Michael Guter

### *Druck*

Benjamin Hiller

### *Bildnachweis*

Archiv Freiwillige Feuerwehr Erolzheim, Luftsportverein Illertissen, Allgäu-Online-Verlag UG Memmingen  
Titelbild: Einsatz Nr. 25 Eichenberg, Einsatz Nr.8 B312, Abnahme LAZ in Biberach  
Auflage: 125

© Freiwillige Feuerwehr Erolzheim 2019

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Feuerwehr Erolzheim!



[www.feuerwehr-erolzheim.de](http://www.feuerwehr-erolzheim.de)